

Kurzfassung  
FLÄCHENDECKENDE WIESENKARTIERUNG  
ALS INSTRUMENT FÜR DEN  
WIESENVOGELSCHUTZ

von  
**Leopold SLOTTA-BACHMAYR**

Vom Menschen wurden nach der letzten Eiszeit durch Rodungen größere waldfreie Flächen geschaffen, in die, aus den Steppen des Ostens, den Tundren des Nordens und von den Meeresküsten, verschiedene Vogelarten einwanderten, die die heutigen Gilde der Wiesenvögel bilden (BEINTEMA 1988). Zu den markantesten Arten dieser Gruppe gehören der Große Brachvogel (*Numenius arquata*), der Kiebitz (*Vanellus vanellus*) und das Braunkehlchen (*Saxicola rubetra*). Mit der Intensivierung der Landwirtschaft wurden diese Arten jedoch zunehmend zurückgedrängt (BLAB 1993) und kommen z.B. in Salzburg heute nur noch auf extensiv bewirtschaftetem Feuchtgrünland vor (SLOTTA-BACHMAYR 1993).

Um ein effektives Schutzkonzept für diese Vogelgruppe zu erarbeiten, ist es nicht nur wichtig, die Bestände und Verbreitung der einzelnen Arten, sondern auch das Angebot an potentiell Lebensraum zu kennen. Biotopkartierungen im herkömmlichen Sinn, bei denen schützenswürdige Lebensräume selektiv erhoben werden, sind dazu nicht geeignet, da diese Vögel meist auch umliegende intensiver bewirtschaftete Wiesen besiedeln. Diese Flächen werden in der traditionellen Biotopkartierung meist nicht erfaßt (PANZER & PLACHTER 1983).

Im Rahmen dieses Vortrages wird für Salzburg ein Konzept vorgestellt, das eine flächendeckende Erhebung von Wiesen und deren Bewertung im Hinblick auf den Wiesenvogelschutz beinhaltet. Weiters sollen Möglichkeiten zur Verwendung dieser Erhebung für den Schutz anderer Tiergruppen und der Verschneidung mit bereits bestehenden Kartierungen diskutiert werden.

## Literatur

- BEINTEMA, A. J. (1988): Conservation of Grassland Birds Communities in The Netherlands. ICBP Techn. Publ. 7: 105-112.
- BLAB, J. (1993): Grundlagen des Biotopschutzes für Tiere. Kilda-Verlag, 479 pp.
- PANZER, K. & H. PLACHTER (1983): Unterstützung von Fachaufgaben des Naturschutzes mit graphischer Datenverarbeitung. Natur und Landschaft 58: 83.
- SLOTTA-BACHMAYR, L. (1993): Ergebnisse der Wiesenvogelerhebungen 1993 im Bundesland Salzburg. Salzburger Vogelkundkl. Ber. 5: 41-50.

### Anschrift des Verfassers:

Mag. Leopold SLOTTA-BACHMAYR  
Rettenpacherstr. 5, A-5020 Salzburg

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Sauteria-Schriftenreihe f. systematische Botanik, Floristik u. Geobotanik](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Slotta-Bachmayr Leopold

Artikel/Article: [Flächendeckende Wiesenkartierung als Instrument für den Wiesenvogelschutz 223-224](#)